



## Verhaltensempfehlungen nach mund-, kiefer- und gesichtschirurgischen Eingriffen

*Bitte beachten Sie folgendes:*

- Blutungs-  
gefahr:** Keine körperlichen Anstrengungen (Nachblutungsgefahr). Nicht bücken, nicht heben, keine sportliche Betätigung für ca. 2 bis 3 Tage.
- Tupfer:** Wurde ein Tupfer zur Blutstillung auf die frische Wunde –speziell im Kieferbereich– gelegt, so müssen Sie ihn durch Aufbeißen festhalten und können ihn nach ein bis zwei Stunden entfernen.
- Nachblutung:** Sollte wider Erwarten eine Nachblutung in der Mundhöhle auftreten, so legen Sie in gleicher Weise eine sterile Mullbinde oder notfalls einen stramm gewickeltes Tuch (z.B. Taschentuch) von Walnussgröße auf die Wunde und beißen so zu, daß der Stoff auf die Wunde gedrückt wird. Sie sollten sich nicht hinlegen, sondern sitzen und zusätzlich kühlen. Wenn die Blutung nach zwei Stunden nicht zum Stehen gekommen ist, setzen Sie sich mit der Praxis in Verbindung. Außerhalb der Praxiszeiten hinterlassen Sie bitte auf dem Anruf-beantworter Namen und Rufnummer damit wir Sie zurückrufen können. Auf keine Fall spülen oder fortgesetzt ausspucken!
- Schwellung:** Eine weiche Schwellung und Wundschmerz treten nach jedem operativen Eingriff für ca. 3 bis 4 Tage auf. Verfärbungen der Haut und der Schleimhaut sind möglich.
- Wunden der  
Mundhöhle:** Um die entstehende Schwellung möglichst gering zu halten, kühlen Sie bitte das Wundgebiet von aussen für 2 bis 3 Tage mit einem Kühl-Gelkissen.
- Äußerliche  
Wunden:** Trockene Kühlung. Dazu bitte ein Kühlkissen in ein Tuch wickeln und leicht andrücken.
- Medikamente:** Nehmen Sie bitte die verordneten Medikamente wie besprochen ein. Sie helfen damit Komplikationen zu vermeiden. Schmerzen im Wundgebiet nach dem Abklingen der Betäubung sind zunächst normal und können bei Bedarf durch das verordnete Schmerzmittel behandelt werden. Bei Einnahme von Antibiotika kann die Wirksamkeit schwangerschaftsverhütender Medikamente („Pille“) eingeschränkt sein !
- Mundpflege:** Sorgfältig fortsetzen. Den unmittelbaren Wundbereich vorsichtig reinigen. Am OP-Tag keine, erst am 1. Tag postoperativ Mundspülungen nach den Mahlzeiten mit Wasser oder Kamillentee (Zimmertemperatur). Saugen Sie nicht an der Wunde.
- Essen:** Essen Sie erst, wenn das Gefühl an der betäubten Stelle zurück gekehrt ist. 3 bis 4 Tage weiche oder flüssige Kost, nicht zu heiß. Trinken Sie bitte Kaffee, Tee und Cola nur in Maßen. Nach Möglichkeit: Keinen Alkohol und nicht Rauchen !
- Schlafen:** Beim Schlafen während der ersten beiden Tage den Kopf etwas hochlagern. Blutiger Speichel könnte aus dem Mund abfließen. Das ist zunächst kein Grund zur Besorgnis!
- Autofahren:** Bitte beachten Sie, daß nach der Operation Ihre Fahrtüchtigkeit vorübergehend herabgesetzt ist.
- Kontroll-  
termin:** Halten Sie bitte die ggf. vereinbarten Kontrolltermine unbedingt ein. Diese können unter Umständen auch beim überweisenden Arzt bzw. Zahnarzt erfolgen.

**Bitte beachten Sie folgendes nur, wenn vom Arzt angekreuzt:**

- Ihre Wundverbandplatte oder Verbandsprothese muss nach den Mahlzeiten – mindestens aber einmal pro Tag gereinigt werden. Das Einsetzen und Herausnehmen wurde Ihnen gezeigt. Zugleich auch Spülung: Siehe Mundpflege.
- Nicht schneuzen! Nase vorsichtig abwischen. Hüten Sie sich vor Erkältungen. Ggf. setzen Sie sich mit der Praxis in Verbindung. Sollten Sie niesen oder husten müssen: Nur mit weit geöffnetem Mund !